

Möglichkeiten der selbstklebenden Ausrüstung von Vliesstoffen auf Hotmelt-Basis und deren Anwendungsbereiche



19. Hofer Vliesstofftage 2004



Themen der Präsentation

- 1. Firmenkurzporträt**
- 2. Hotmelt-Klebstoffsysteme**
- 3. Erläuterung der einzelnen Klebstoffsysteme**
- 4. Spezielle Beschichtungstechnologien**
- 5. Vorteile der selbstklebenden Ausrüstung von Vliesstoffen**
- 6. Anwendungsgebiete für den Einsatz von selbstklebend ausgerüsteten Vliesstoffen**

19. Hofer Vliesstofftage 2004

1. Firmenkurzporträt:

Lohmann Klebebandgruppe in Zahlen

Gegründet in Frankfurt/Main:	1851
Umzug nach Neuwied:	1899
Mitarbeiter weltweit:	1.000
Umsatz (in Mio. Euro):	175



Kompetenzzentren für:

- => Haftklebeprodukte auf Lösemittel- bzw. Dispersionsbasis**
- => Haftklebeprodukte auf Hotmelt-Basis**
- => Verschlusssysteme im Bereich Hygieneprodukte**
- => Klebebandweiterverarbeitung / -veredelung**
- => Fertigung hochpräziser Formstanzteile**
- => Beschichtung von bahnförmigen Schäumen und anderen Substraten**

Anteil der kundenspezifischen Produkte: 85 %

19. Hofer Vliesstofftage 2004

koester GmbH & Co. KG In Zahlen

Gegründet:	1970
Teil der Gruppe:	1991
Mitarbeiter:	330
Umsatz (in Mio. Euro)	70

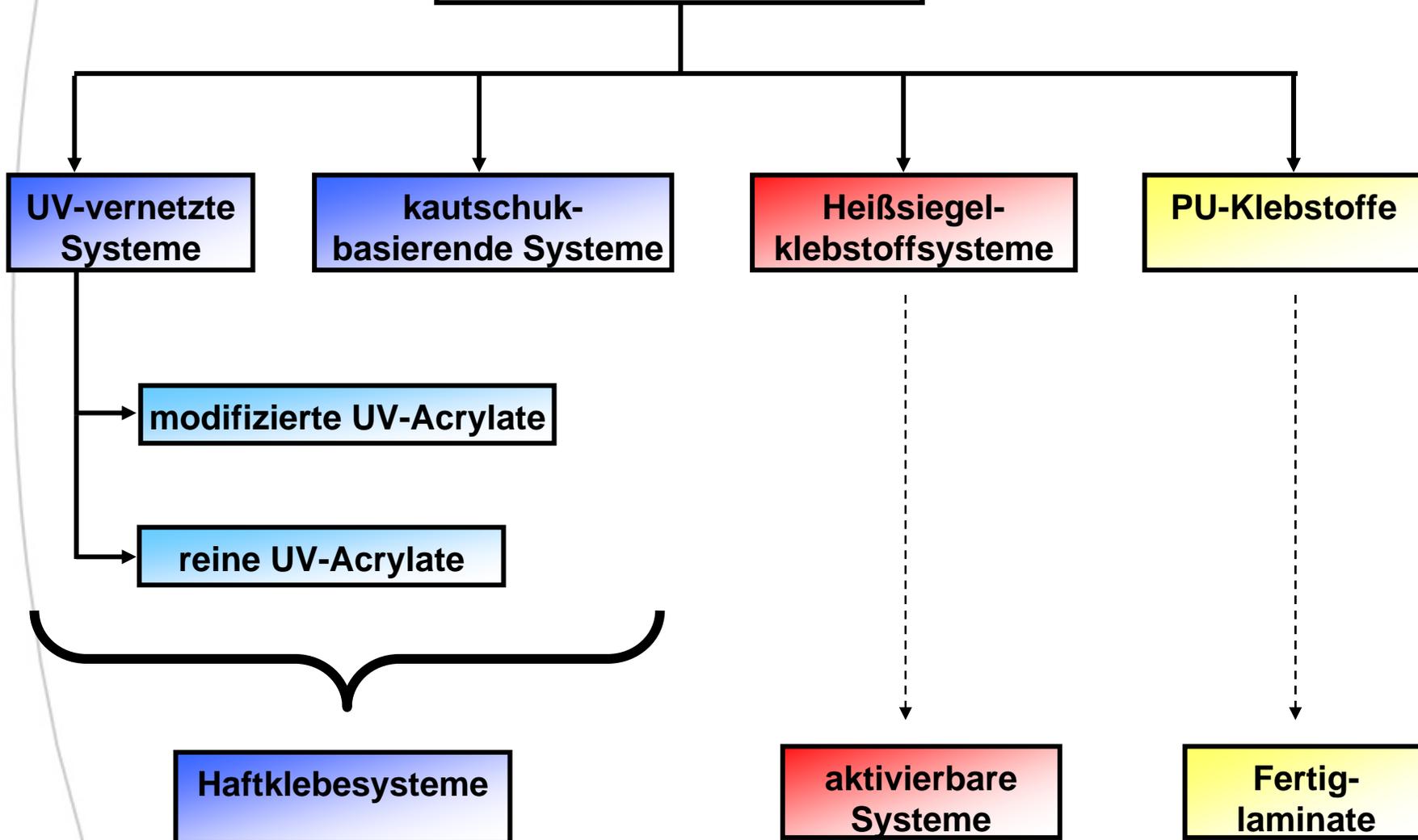
Kompetenzentrum für:

- **Verschlusssysteme im Bereich Hygieneprodukte**
- **Haftklebstoffe auf Hotmelt-Basis**



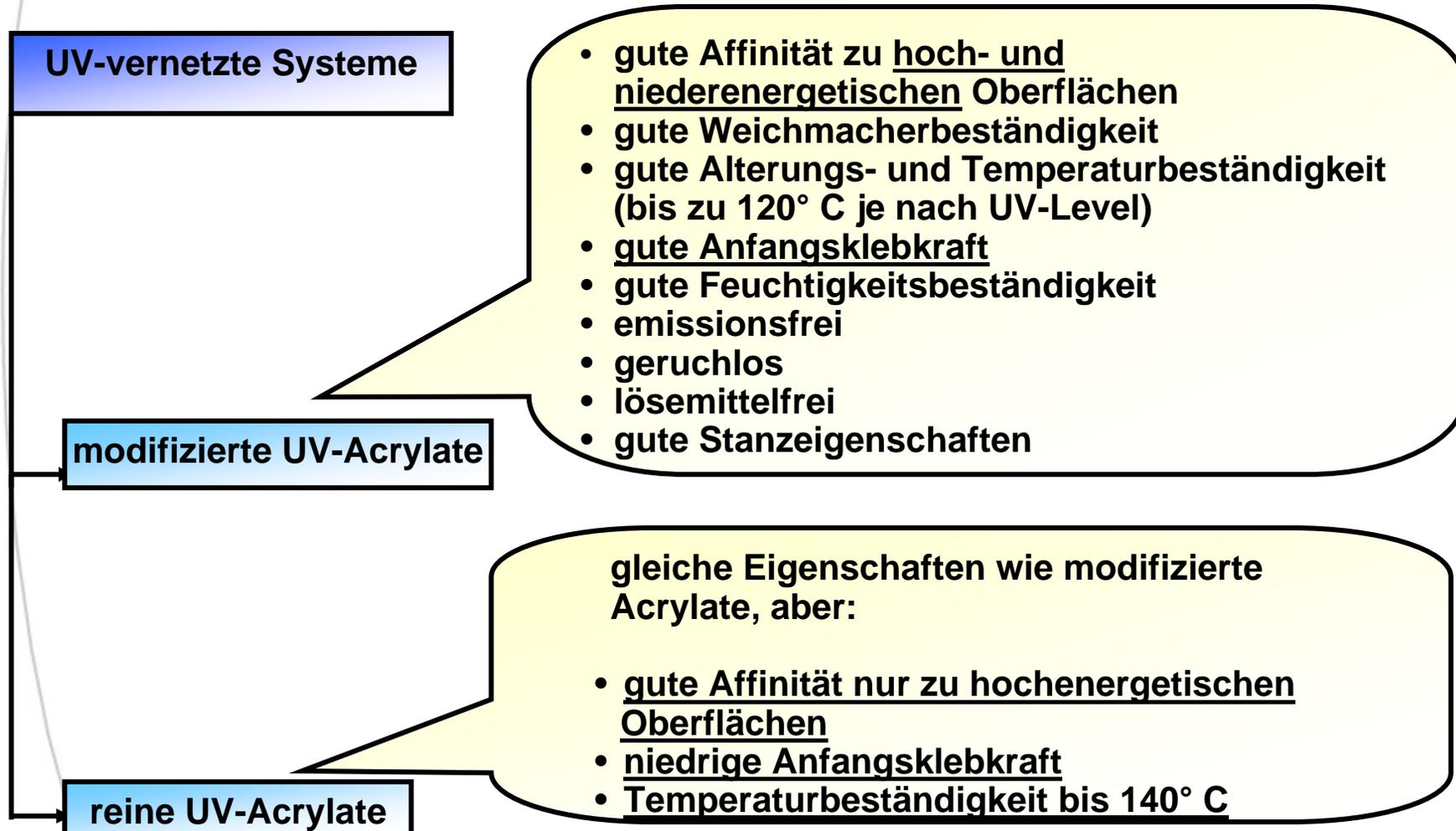
19. Hofer Vliesstofftage 2004

2. Hotmelt-Systeme



19. Hofer Vliesstofftage 2004

3. Erläuterungen der Klebstoffsysteme



19. Hofer Vliesstofftage 2004

Fortsetzung

- gute Affinität zu niederenergetischen Oberflächen: besonders zu PP
- gute Affinität zu hochenergetischen Oberflächen: Metall, Glas, PETP
- begrenzte Alterungsbeständigkeit
- nicht geeignet für Außenanwendungen
- gute Feuchtigkeitsbeständigkeit
- lösemittelfrei
- gute Stanzeigenschaften

**kautschukbasierende
Systeme**



4. Spezielle Beschichtungstechnologien

“Random Coating-Technologie”:

unterbrochene Beschichtung (“mit unterschiedlich großen Öffnungen”) mit Klebstoffen auf Rollenmaterialien (z. B. Vliesstoffe, textile Gewebe, Folien usw.)

Vorteile:

- => niedriges Auftragsgewicht
- => verwendbar für verschiedene Klebstoffe, speziell PU
- => durchlässig für Gase, Staub, Dampf

z. Zt. mögliche Beschichtungsbreiten:

min. 10 mm - max. 915 mm

Mögliche Auftragsgewichte:

min. 5 g/m² - max. 20 g/m²

Spezielle Beschichtungstechnologien (Fortsetzung)

“Streifenstrich-Beschichtung”:

Diese Beschichtung ist für Anwendungen gedacht, die regelmäßig beschichtete/unbeschichtete Streifen bestimmten Abstandes auf unterschiedliche Substrate (z. B. Vliesstoffe, textile Gewebe, Folien) ermöglichen.

Vorteile:

- => höheres Auftragsgewicht möglich
- => wasserdurchlässig
- => Verbindung von “atmungsaktiven” Materialien

Mögliche Beschichtungsbreiten:

=> bis 1000 mm

Mögliche Auftragsgewichte:

ca. 20 g/m² - 200 g/m²

19. Hofer Vliesstofftage 2004

Keine hohen Temperaturen während der Lamination notwendig. Deshalb keine Schädigung von sensiblen Materialien

Kein Schrumpf des Vliesstoffs bei der Laminatherstellung

Kein Vergilben des Vliesstoffs, da geringe Temperaturen für den Laminationsvorgang ausreichen

5. Vorteile der selbstklebenden Ausrüstung von Vliesstoffen

Für die Verbundherstellung können die auf dem Markt existierenden Kaschieranlagen verwendet werden – nur geringe Modifikationen notwendig

Einsparung von Energiekosten – da niedrigere Temperaturen für die Lamination ausreichen

19. Hofer Vliesstofftage 2004

Elektroindustrie
(z. B. für Verdampferplatinen
bei Kühlschränken)

Automobilindustrie
(z. B. für Kofferraumauskleidungen,
Autositze, Türseitenteile,
Autohimmel etc.)

Bauindustrie
(z. B. als Kondensatvlies für
Dächer von Lagerhallen
etc.)

**6. Anwendungsbereiche für den Einsatz
von selbstklebend ausgerüsteten
Vliesstoffen**

Verpackungsindustrie
(z. B. für Präsentationskoffer,
Brillen- bzw. Schmuckeetuis)

Schuhindustrie
(z. B. als Isolator und für
mehr Komfort bei
Freizeitschuhe etc.)

**Vielen Dank
für Ihre
Aufmerksamkeit und
auf Wiedersehen in 2005**